

Neue, starke Allianz zur Leseförderung in Österreich: JUNGÖSTERREICH Bildungsmedienverlag und Österreichischer Buchklub der Jugend bündeln Kräfte

- Gemeinsames Engagement zur Stärkung der Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen
- Einzigartiges, ganzheitliches Unterstützungsangebot für Lehrkräfte an Österreichs Schulen
- Partner mit langjähriger Leseförderkompetenz, die das Lesen in den Fokus schulischen Handelns rücken

(Innsbruck, 01.03.2024.) Der Bildungsmedienverlag JUNGÖSTERREICH und der Österreichische Buchklub der Jugend bilden eine neue starke Allianz für die Leseförderung. Ihr gemeinsames Ziel: Sie möchten Österreichs Kinder lesefit machen. Die erfolgreichen Herausgeber von *Spatzenpost* und den *BUCHKLUB-Jahrbüchern* bieten Lehrkräften ab sofort Schülerabonnements für die erste bis zur achten Schulstufe an. Lydia Grünzweig, Geschäftsführerin des Buchklubs: „Das Besondere daran: Unser Angebot greift wie kein anderes die wesentlichen Aspekte des Lesenlernens auf – von einer aufschlussreichen Lesediagnose der Schulkinder, um ihre jeweiligen Fähigkeiten richtig einzuschätzen, passenden Übungen und Textsorten bis hin zu lyrischen und literarischen Genussmomenten. Worauf wir aber besonders achten, sind vielfältige altersadäquate Inhalte. Das Lesen soll schließlich allen Kindern Freude bereiten!“ (<https://www.jungoesterreich.at/magazine>)

Gemeinsames Engagement zur Stärkung der Lesekompetenz

Die Allianz von JUNGÖSTERREICH und Buchklub hat es sich zum Ziel gesetzt, gute Lösungen für die Verbesserung von wissenschaftlich erhobenen Lesedefiziten zu bringen: Studien, wonach rund 13% der Kinder in Österreich am Ende der Volksschule nicht ausreichend lesen können und rund 24% der Jugendlichen in der 8. Schulstufe große Schwierigkeiten¹ beim sinnerfassenden Lesen haben, sind für JUNGÖSTERREICH und Buchklub ein klarer Handlungsauftrag.

Es geht ums Lesen

Unter dem Motto „Es geht ums Lesen!“ möchten JUNGÖSTERREICH und der Buchklub das Lesen in den Fokus schulischen Handelns rücken. „Das Lesen ist die Basis für Bildung. Wir bündeln deshalb unsere jahrzehntelange Erfahrung, um ein Leseprogramm anzubieten, das Kinder motiviert, gut und gerne zu lesen. Wir können ihnen damit die Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft eröffnen,“ meint Kathrin-Theresa Madl, Geschäftsführerin von JUNGÖSTERREICH. „Es ist uns auch wichtig, dass wir die wertvolle Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern in Österreich tatkräftig unterstützen. Auf unseren Lesekongressen sind alle herzlich willkommen, um mit uns an einem Lesestrang zu ziehen.“

(<https://www.jungoesterreich.at/fachinformation/lesekongress>)

Neue Maßstäbe im Angebot für Schulen setzen

Konkret umfasst das gemeinsame Angebot von JUNGÖSTERREICH und dem Buchklub

¹ Quelle: Leseförderung an Schulen Bericht des Rechnungshofes, Jänner 2020, https://www.rechnungshof.gv.at/rh/home/home/004.714_Lesefoerderung.pdf, Stand 13.11.2023.

Schülerabonnements für die Volksschule und die Sekundarstufe I (1. bis 8 Schulstufe). Sie bestehen jeweils aus einem Lesediagnosepaket, monatlichen Schülermagazinen (inkl. Netzlektüre) mit ergänzenden Übungs- und Arbeitsmaterialien, interaktiven Lernwelten für das fachintegrierte Lesen und Literatur, die durchs ganze Schuljahr begleitet. Das umfassende Angebot wird bewusst kostengünstig bereitgestellt, wobei die Preise je nach Schulstufe zwischen 15 und 24 Euro pro Jahr betragen. So möchten die Verlage den Eltern den Ankauf eines Leseförder-Abos ermöglichen, sofern sie damit einverstanden sind. Auch besteht für Schulen die Möglichkeit, diese über das Budget für Unterrichtsmittel eigener Wahl (UEW) zu finanzieren. Für soziale Härtefälle setzen sich JUNGÖSTERREICH und Buchklub finanziell ein. Darüber hinaus bieten sie Schulen eine individuelle Beratung, wenn diese am Standort die Leseförderung zum Teil oder ganz neu und nachhaltig gestalten möchten.

(<https://www.lerche-leseschule.at/>)

Hintergrundinformationen:

Weiterführende Informationen zur Kooperation: <https://www.jungoesterreich.at/ueber-uns/partner/presseaussendung-buchklub>

Bestellseite: <https://www.jungoesterreich.at/bestellung>

Über JUNGÖSTERREICH Zeitschriften Verlag (JÖZV) (<https://www.jungoesterreich.at/>)

Der Zeitschriftenverlag Jungösterreich (JÖZV) gehört zu den traditionsreichsten und wichtigsten Bildungsmedienanbietern in Österreich und dem grenznahen deutschsprachigen Ausland. Im Kern bietet JÖZV Schülerzeitschriften und Zusatzmaterialien für die Leseförderung in Schulen und Kindergärten (Vorschul- bis 8./9. Schulstufe) an. Der Verlag hat seinen Hauptsitz in Innsbruck und gehört zur Klett Gruppe aus Stuttgart.

Über den Österreichischen Buchklub (<https://www.buchklub.at/>)

Der Österreichische Buchklub der Jugend widmet sich seit über 75 Jahren mit kreativen und innovativen Publikationen und Leseförderprojekten der Aufgabe, jungen Menschen Freude am Lesen und an Literatur zu vermitteln und sie durch die Stärkung ihrer Lesekompetenz (analog und digital) auf dem Weg zu mündigen und selbstbestimmten Erwachsenen zu begleiten. Die Buchklub-Referent*innen in rund 6.000 Schulen, Kindergärten, in Bezirken und Ländern sind ein international einzigartiges Netzwerk engagierter ehrenamtlicher Menschen, die sich um die Leseförderung bemühen.

Rückfragehinweis:

Mag. Thomas Huemer

Gaisberg Consulting GmbH

eMail: thomas.huemer@gaisberg.eu

+43 (0) 664 884 464 27